# Strukturiertes Mentorenprogramm

#### **1. Ziel und Zweck des Mentoring-Konzepts**

Die Stipendiaten[[1]](#footnote-1) der *Jena School for Ageing Medicine* (JSAM) erhalten eine grundlegende Förderung für ihre medizinische Doktorarbeit. Programmbegleitend soll deshalb jedem Stipendiat (im folgenden Mentee genannt) ein erfahrener Clinician Scientist als Mentor zur Seite stehen. Der Mentor unterstützt den Mentee und ermöglicht eine persönliche Beratung mit dem Ziel der Förderung einer wissenschaftlichen Karriere in der medizinischen Forschung. Der Mentee kann so vom vorhandenen Netzwerk und dem Erfahrungsschatz des Mentors profitieren.

#### **2. Richtige Wahl des Mentors**

Der Mentor soll aus dem Postdoc-Netzwerk Altersforschung gewählt werden, dazu zählen das Else Kröner-Forschungskolleg AntiAge und das FLI Postdoc-Netzwerk oder aus den Clinician Scientist-Programm OrganAge oder dem IZKF. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Mentee und Mentor kann den Stipendiaten in seiner persönlichen Karriereentwicklung stark fördern. Daher ist es wichtig, dass die Chemie zwischen den Partnern stimmt. Auf beiden Seiten sollte Wert gelegt werden auf eine hohe Motivation, gute soziale Kompetenzen und eine hohe Besprechungsbereitschaft, sowie Begeisterungsfähigkeit für das Forschungsthema. Eine einvernehmliche Zustimmung beider Partner zu der Verbindung und den damit einhergehenden Verpflichtungen ist Grundvoraussetzung für eine gelingende Interaktion.

Der Mentor kann dem Mentee z. B. folgende Unterstützungen anbieten:

* Begleitung während der Forschungsarbeit in Form von Feedback und Diskussionen zu den angestrebten Forschungszielen und deren Umsetzung
* Diskussion erreichter Forschungsergebnisse und deren Veröffentlichung
* Bei Schwierigkeiten gemeinsame Suche nach Lösungen
* Hilfe beim Auf- und Ausbau eines Netzwerkes in der Wissenschaftsgemeinschaft
* Ansprechpartner bei Fragen rund um die Karriereentwicklung

Tipps für den Mentee:

* Seien Sie offen für das Feedback und die Ratschläge des Mentors!
* Seien Sie neugierig und fragen sie nach!
* Dokumentieren sie die Gespräche (siehe Muster in Anlage) und entscheiden Sie, was Sie aus dem Gespräch annehmen und umsetzen wollen.
* Geben Sie ihrem Mentor regelmäßig Rückmeldung über erreichte Ziele und Karriereschritte.
* Besprechen Sie auch Fehlschläge und Ablehnungen!
* Bringen Sie eigene Themenvorschläge ein.

## 3. Mentoring-Vereinbarung

Um den Mentor offiziell anerkennen zu lassen und ins Programm zu integrieren, wird zu Beginn die folgende, verbindliche Vereinbarung zwischen Mentor und Mentee geschlossen. Diese Vereinbarung muss in schriftlicher Form und von Mentee und Mentor unterschrieben der JSAM-Geschäftsstelle zugestellt werden.

**Kontakt:**

JSAM-Geschäftsstelle

Universitätsklinikum Jena

Am Klinikum 1

07747 Jena

E-Mail: [JSAM@med.uni-jena.de](mailto:JSAM@med.uni-jena.de)

Tel.: +49 (0) 3641 9-39 66 59

**Mentoring**-**Vereinbarung** basierend auf den oben ausgeführten Grundsätzen zwischen:

|  |  |
| --- | --- |
| Name Mentee | Name Mentor |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Position | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Position |

**Vereinbarungen**

*Besprechungsthemen:*

*Vereinbarte Ziele:*

*Geplante Unterstützungsmöglichkeiten:*

*Arten des Kontakts und Anzahl der persönlichen Treffen:*

*Sonstiges:*

Ort, Datum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift Mentee Unterschrift Mentor

## Mentee-Mentor Gesprächsprotokoll

|  |  |
| --- | --- |
| Mentee: | ……………………………………………………………………………………………………. |
| Mentor: | ……………………………………………………………………………………………………. |
| Schwerpunkt des Gesprächs: | …………………………………………………………………………………………………….  ……………………………………………………………………………………………………. |
| Datum: | …………………………………………………………………………………………………. |
| Ort: | …………………………………………………………………………………………………. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Themen** | **Inhalt** |
|  |  |
| **Fazit** | |
|  | |

|  |
| --- |
| **Vereinbarungen (To Dos)** |
|  |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift Mentee Unterschrift Mentor

1. Zur Wahrung des Leseflusses wird von Stipendiat und Mentor gesprochen, es ist jedoch immer die weibliche Form mitgemeint. [↑](#footnote-ref-1)